

**Sabine Jedzig**

**Von:** News Tierschutzpartei [news-tierschutzpartei@t-online.de]

**Gesendet:** Dienstag, 29. Juni 2010 13:57

**An:** News Tierschutzpartei

**Betreff:** News-Mail: Verbesserungen für die Haltung von Mastkaninchen - "Zweiter Anlauf"

## ***NEWS-MAIL***

### **Die Partei Mensch Umwelt Tierschutz bittet um Unterstützung**

**Die Partei Mensch Umwelt Tierschutz bittet alle Parteimitglieder, Tierfreunde und Sympathisanten, die Aktion „Verraten und verkauft: Mastkaninchen“ zu unterstützen!**



### **Verbesserungen für die Haltung von Mastkaninchen – „Zweiter Anlauf“**

#### **Keine Thema für die „Tierquäler-Parteien“ oder doch?**

Die "tierliebe" Bundesrepublik Deutschland hat es bisher nicht geschafft, gesetzliche Vorschriften und bundesweit verbindliche Richtlinien für die Haltung und die Mast von Kaninchen zu erlassen. Obwohl die tierquälerische Haltungsart in der kommerziellen Kaninchenmast von Experten als nicht artgemäß und tiergerecht beurteilt wird, geht das Leiden und Sterben dieser hochsensiblen Tiere unvermindert weiter.

Im Frühjahr 2009 traten wir an Bündnis90/Die Grünen mit der Bitte heran, für eine verbesserte Haltungsverordnung im Agrarausschuss tätig zu werden. Unsere Initiative wurde aufgegriffen und am 13. Mai 2009 stand der Antrag von Bündnis90/Die Grünen zur Abstimmung an. Er wurde durch die Ausschussmitglieder von CDU/CSU, SPD und FDP mit fadenscheinigen Begründungen und Vertröstungen abgelehnt.

Am 07. Juli 2010 soll nun dieser Antrag erneut dem Agrarausschuss zur Abstimmung vorgelegt werden. Erfreulicherweise haben - nach unserem momentanen Kenntnisstand - auch SPD und Linke ähnliche Anträge zur Verbesserung der Haltung von Mastkaninchen vorbereitet, über die diskutiert und abgestimmt werden soll.

09.07.2010

Es ist aber damit zu rechnen, dass CDU/CSU und FDP mit ihrer Stimmenmehrheit im Agrarausschuss die Anträge ablehnen und bei ihrer extrem tierfeindlichen Haltung bleiben.

**Die Partei Mensch Umwelt Tierschutz ruft deshalb gemeinsam mit dem Tierschutzbündnis "Kaninchenmast, nein danke" alle Tierfreund/innen zu einer begleitenden Protestaktion gegen CDU/CSU und FDP im Vorfeld der Ausschusssitzung auf.**

Bitte telefonieren, faxen oder mailen Sie die Damen und Herren von CDU/CSU und FDP im Agrarausschuss an und machen Sie deutlich, was Sie von der tierfeindlichen Politik von Merkel, Seehofer und Westerwelle halten. Klären Sie diese Politiker/innen per Telefon, Fax oder Mail auf, wie tierquälerisch es in der Mastkaninchen-Haltung zugeht.

Geben Sie den Stimmlosen eine Stimme: Ihre Stimme!

Die Namen, Telefon- und Faxnummern sowie die E-Mail-Adressen der Agrarausschuss-Mitglieder von CDU/CSU und FDP entnehmen Sie bitte beigefügter PDF-Liste auf der Startseite unserer Homepage, wo Sie auch einen Beispieltext für E-Mail oder Fax vorfinden:

**[www.tierschutzpartei.de](http://www.tierschutzpartei.de)**

**In dieser Aktion geht es um die Mastkaninchen, aber die Ausbeutung der Tiere hat viele Facetten. Setzen Sie sich deshalb gemeinsam mit uns – vielleicht sogar als Mitglied der Partei Mensch Umwelt Tierschutz - für die Freiheit und die Rechte aller Lebewesen ein!**

**Wir danken Ihnen schon heute für Ihre Unterstützung!**

Das Web-Team der Partei Mensch Umwelt Tierschutz

**(Wenn Sie unsere *News-Mail* nicht mehr erhalten wollen, bitten wir um kurze Benachrichtigung.)**

